

Bülachguss: Dank Hightech und Handwerkskunst hat die Vergangenheit hier eine Zukunft.



02|19

Video



kurz.video/aepli-bg

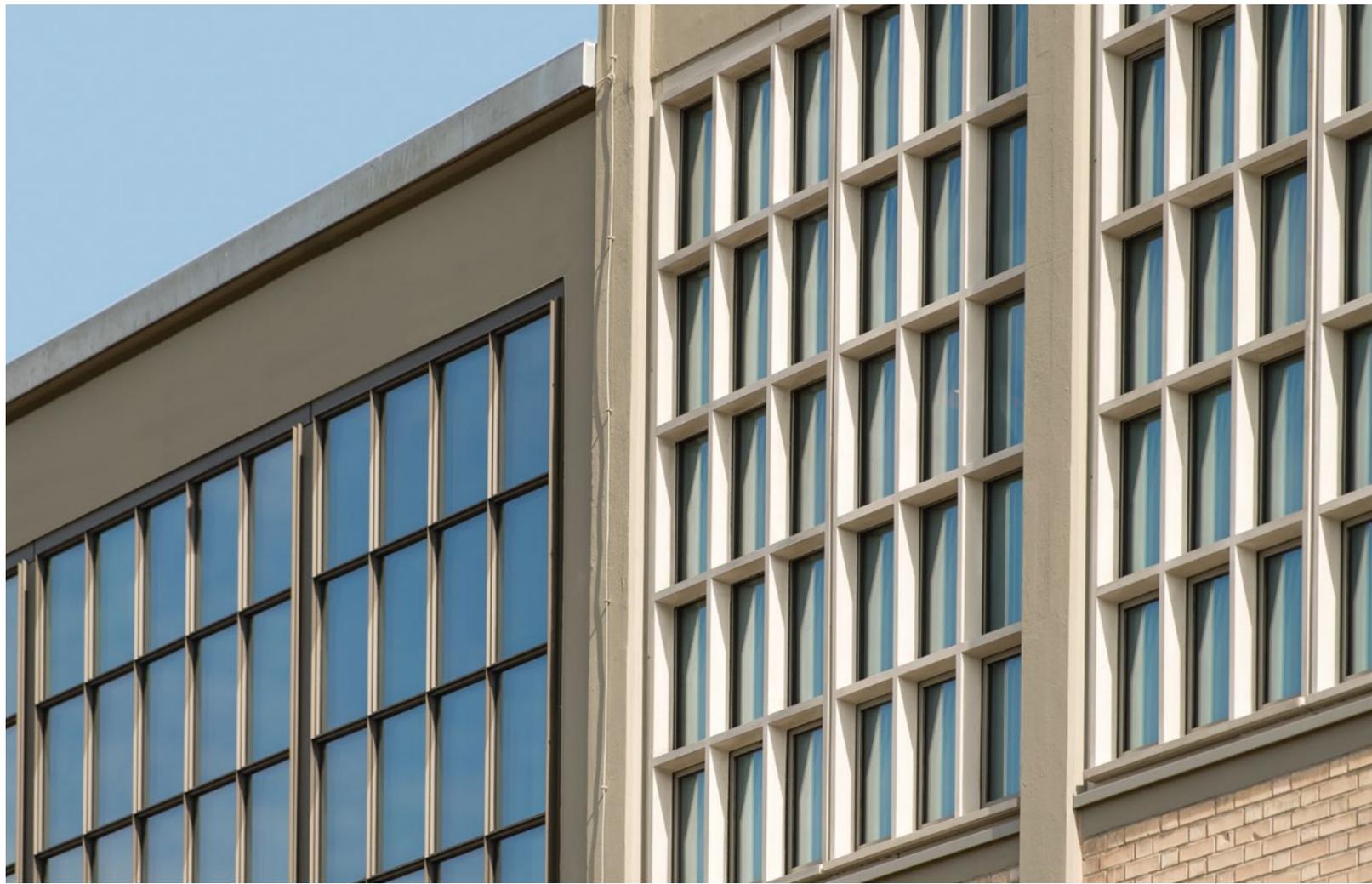
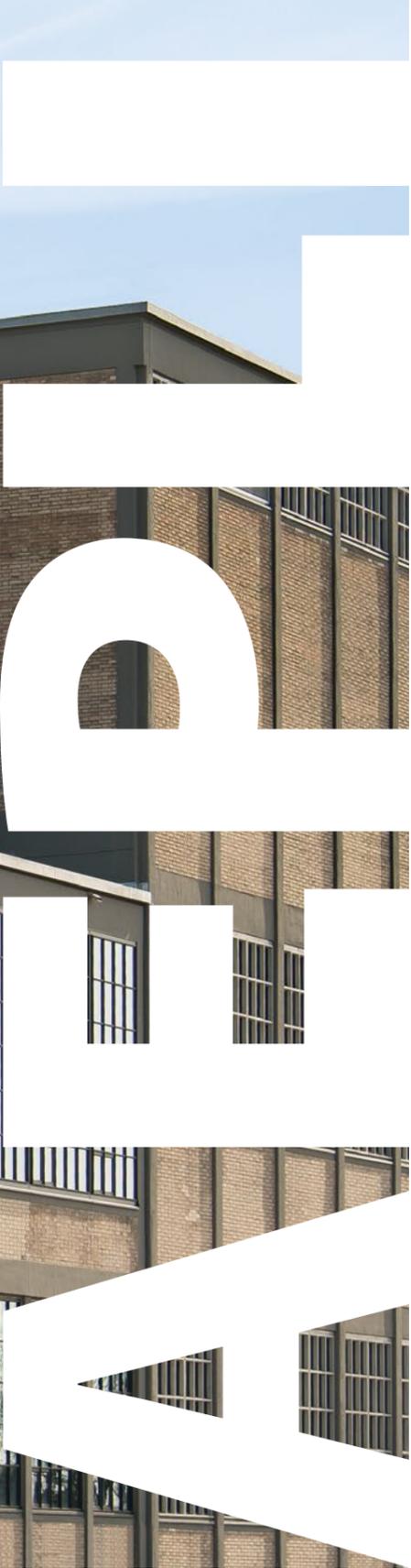
Einen denkmalgeschützten Industriebau attraktiv in ein zukunftsweisendes Stadtquartier einzubinden, ist eine besondere Herausforderung, die nur derjenige meistert, der Innovation und handwerkliche Tradition zugleich beherrscht. Beim denkmalgeschützten Hauptgebäude von Bülachguss zeigen wir eindrucksvoll, wie das gelingt.



Industriedenkmal mit Zukunft: die prachtvolle Pfosten-Riegel-Fassade des Bauwerks mit ihren objektspezifischen Pressprofilen.

Auch die Vergangenheit hat eine Zukunft – zumindest im 20 000 Einwohner zählenden Bülach. Denn obwohl die Produktion von Eisen und Glas auf dem Areal der Bülachguss AG schon längst eingestellt wurde, bieten sich hier einzigartige Perspektiven. Denn auf nicht weniger als 55 000 m² Fläche entsteht ein von Grund auf neu konzipiertes, grosses Quartier mit Hunderten von Miet- und Eigentumswohnungen, weitläufigen Büro- und Gewerbeflächen, Läden und einem öffentlich zugänglichen Park. Doch bei aller Modernität gerät die Historie nicht in Vergessenheit. Die unter Denkmalschutz stehende West- und Südfassade sowie das Holztragwerk der prachtvollen, alten Gussputzereihalle bleiben der Nachwelt erhalten und erinnern an die industrielle Vergangenheit des Quartiers. Diesen Bau architektonisch und technisch perfekt zu integrieren, stellte höchste Ansprüche an Itten + Brechbühl und Aepli Metallbau.





Denkmalgeschützte Fassadenfront in die Neuzeit gerettet: Heute so schön wie damals.

Alte Werte erhält man am besten mit neuen Ideen.

Das markante, denkmalgeschützte Hauptgebäude des Areals wird mit seinem prägenden Charakter zum lebendigen Ort der Begegnung des neuen Quartiers. Da Teile wie die Süd- und Westfassade sowie das Holztragwerk besonders geschützt sind, wird der Umbau in enger Kooperation mit den Behörden realisiert. Und technisch auf heutige Ansprüche hin adaptiert. Hier ist Know-how besonders beim komplexen Teilrückbau und den Sicherungsarbeiten an der bestehenden Substanz gefordert. Ein gutes Beispiel dafür sind die wunderschönen, filigranen Fensterfronten der ehemaligen Fabrikhalle. Diese wurden originalgetreu nachgebaut und erinnern den Betrachter an alte Kirchenfenster. Um die für Aepli Metallbau typische, makellose Ausführungsqualität und eine effiziente Montage zu garantieren, wurden die Pfosten-Riegel-Elemente im Werk vorgefertigt. Jeweils zwei dieser Elemente wurden dann vor Ort zu einem grossen Element zusammengefügt. Für die Umsetzung adaptierte Aepli Metallbau ein bestehendes Profilsystem von Schüco, das in objektspezifische Profile gepresst wurde. Zudem bestückten wir einige Bereiche der Fassade mit undurchsichtigen Gläsern, was den originalgetreuen Charakter des Ganzen zusätzlich unterstreicht.

Aepli Air Control – die Fassade, die Multitasking beherrscht.

Normalerweise wird die Aepli-Air-Control(AAC)-Fassade sowohl aus energetischen Gründen als auch aus dem Aspekt einer hocheffizienten Wartung heraus eingesetzt. Doch bei diesem anspruchsvollen Projekt muss diese bewährte Fassade noch einiges mehr können. Und zwar, weil sich der Bauherr im Kopfbereich des ehemaligen Hauptgebäudes eine maximale Nutzungsfreiheit offenlassen will. Sogar der Betrieb eines Clubs ist hier denkbar, was selbstverständlich deutlich höhere Anforderungen bezüglich des Schallschutzes zur Folge hat. Ein Schallschutz also mit umgekehrten Vorzeichen, denn diesmal soll die Fassade nicht das Innere des Gebäudes vor eindringendem Lärm schützen, sondern die Umgebung draussen vor Lärm von drinnen. Da Schall bekanntlich durch die Luft transportiert wird, erzielt unsere AAC-Fassade mit ihrem leichten Überdruck zwischen den beiden Glasscheiben in diesem Bereich ausserordentlich gute Ergebnisse. Neben einer geräuscharmen Umgebung hält unsere innovative Fassade noch einen weiteren wertvollen Effekt bereit: Sie erfüllt den Minergie-Eco-Standard.



Aepli-Air-Control-Fassade mit speziell aufgebrachtem 30 mm starkem Aluminium-Element.

«Das Tolle bei diesem Projekt ist, dass wir unser ganzes Leistungsspektrum zeigen können: von traditioneller Handwerkskunst für die superfiligranen Fensterfronten bis hin zu technologisch führenden Elementen wie die AAC-Fassade.» Fabio Billi, Projektleiter



Für Fabio Billi war dieses spannende, aber herausfordernde Projekt ein Déjà-vu. Denn während seiner Ausbildungszeit als Maschinenbau-Konstrukteur bei Saurer Sticksysteme (Arbon) absolvierte er auch ein zweiwöchiges Praktikum bei der Benninger AG in Uzwil. Und zwar in der Giesserei. «Mir dröhnt noch heute der Kopf vom Stampfen des hitzebeständigen Sandes für die Gussformen», meinte er anlässlich unseres Interviews schmunzelnd.

Facts

- Bauherrschaft: Credit Suisse
- Architekt: Itten + Brechbühl AG, 8005 Zürich
- Fassadenplanung: Bardak AG, 8200 Schaffhausen
- Volumen Fassadenbau: CHF 2.0 Mio.

Kennzahlen

Denkmalgeschützte Fenster (Pfosten-Riegel)

Verglasung

- **Glastyp 1:** 3-fach-Isolierglas Opak 50 mm
- Ug-Wert = 0.6W/m² nach EN673
- G-Wert = 17% nach EN410
- LT-Wert = 16%
- Schallschutz = R'w + Ctr 36 dB
- **Glastyp 2:** 3-fach-Isolierglas 50 mm
- Ug-Wert = 0.7 W/m² nach EN673
- G-Wert = 25% nach EN410
- LT-Wert = 46%
- Schallschutz = R'w + Ctr 36 dB

Oberfläche Elemente

- Aussen: IGP-DURAxal 4201 Classic 37
- Innen: IGP-DURAxal 4201 Classic 37

AAC-Fassade (Aepli Air Control)

Verglasung

- Aussen: VSG 55-2 P
- Innen: 3-fach-Isolierglas 55 mm
- Ug-Wert = 0.6W/m² nach EN673
- G-Wert = 48% nach EN410
- LT-Wert = 69%
- Schallschutzanforderung am Bau: R'w + Ctr 46 dB

Beschattung

- Warema Senkrechtmarkise 491
- Bespannung: Secu Tex Gewebe A2, Dessin 44502 dunkelgrau

Oberfläche Elemente

- Aussen: IGP-DURAxal 4201 Style 26/Classic 37
- Innen: IGP-DURAxal 4201 Style 26/Classic 37

Leistungen von Aepli Metallbau

Konstruktion, Produktion und Montage

- Fassadenelemente AAC (Aepli Air Control) mit Fokus auf Schallschutz
- Pfostenriegel-Fassade filigrane Handwerksarbeit, um die historische Struktur originalgetreu abzubilden
- Denkmalgeschützte Fenster in Aluminium mit vorgesetzten Glasfaserbetonelementen, um die historische Struktur originalgetreu abzubilden
- Aussentüren in Aluminium
- Vordach und Lüftungsgitter



Ein Multitalent im Detail: Die innovative Aepli-Air-Control-Fassade (AAC).



Alte Werte mit neuen Ideen: Aluminiumfenster mit vorgehängten Glasfaserbetonelementen.



Bestellen Sie unsere Objektberichte unter aepli.ch/objekte

AEPLI

Metallbau

Mehr Know-how gibts nirgends.

Aepli Metallbau AG

Industriestrasse 15 | 9200 Gossau

T 071 388 82 82 | F 071 388 82 62

metallbau@aepli.ch | www.aepli.ch